Den **Kern des Projekts** bildet die Reise von zwei Schiffen mit mehreren Stationen in Hafenstädten entlang der deutschen Nordseeküste und kreuz und quer durch Deutschland über Flüsse und Kanäle. Auf den Schiffen befinden sich 70 Kupferfiguren des dänischen Künstlers Jens Galschiøt.

Ziel dieses sozial-kulturellen Schiffsprojektes ist es, mit diesem „Hingucker“ und mit den begleitenden Veranstaltungen und Aktionen entlang der Route Gelegenheiten zu bieten, sich mit dem Thema Flucht und Migration auf eine andere Weise als gewohnt auseinander zu setzen.

Als Grundlage dafür dient die **Norderneyer Erklärung**. Hier werden Kernpositionen zum Thema Flucht und Migration formuliert, die sowohl grundsätzlicher Natur sind als sich auch insbesondere auf die Rolle der Kinder- und Jugendhilfe beziehen.

Durch dieses Projekt wird auf die Situation der Flüchtenden vor, während und nach der Flucht aufmerksam gemacht. Hier soll insbesondere der Fokus auf die Schwächeren, d.h. auf die Kinder, die Jugendlichen, die Frauen und auf die jungen Familien gerichtet werden.

Hilfsprojekte, Flüchtlingsinitiativen und Einrichtungen der Flüchtlingshilfe können sich der Öffentlichkeit präsentieren und ihre Arbeit diskutieren lassen. Das trägt zur Transparenz der Flüchtlingsarbeit und ihrer Ziele vor Ort bei.

Die Akteuere selbst kommen bei diesem „Reiseprojekt“ auch überregional miteinander in Kontakt, Austausch und Netzwerkbildung werden gefördert. Durch die internationale Beteiligung kann verdeutlicht werden, dass das Thema Flucht und Asyl kein (oder zumindest nicht nur ein) nationales Problem ist und auf europäischer Ebene angegangen werden muss.

Partner und Unterstützer für das Projekt bundesweit sind unter anderem:

DER PARITÄTISCHE

Gefördert durch die GlücksSpirale

LANDSFORENINGEN LEVENDE HAV

REDERIJ LAMPE DUSA

terre des hommes – Hilfe für Kinder in Not

PRO ASYL – DER EINZELFALL ZÄHLT.

OUTLAW. die Stiftung

OUTLAW.die Stiftung
Feidikstraße 27
59065 Hamm
Tel. 02381 / 9870032
Fax 02381 / 9055789
info@outlaw-diestiftung.de
www.outlaw-diestiftung.de

**socialmedia:**

**#msgan**
**#mitsicherheitgutankommen**

OUTLAW. die Stiftung
ihre Rechte, unser Auftrag

# MIT SICHERHEIT GUT ANKOMMEN

**Ein sozial-kulturelles Schiffsprojekt zu Flucht und Migration**

**vom 28.07. bis 01.10.2017**

CHANCE ZUKUNFT GEMEINSAM RECHTE

15. – 16. August 2017
Alter Hafen | Weener

Weener

# Weener: Zwei Tage am Alten Hafen

## Dienstag, 15. August 2017

**8 bis 13 Uhr**
Theaterstück der Gruppe
LOKSTOFF im Container:
**„Pass.Worte – Wie Belal nach Deutschland kam“**

Für die Oberschule Weener
(3 Aufführungen) mit anschließender
Diskussionsrunde

Besichtigungsmöglichkeit der Schiffe

Eröffnung der Ausstellung
**„Fluchtwege“ und der Info-Stände**

Jugendliche der Oberschule Weener unter
der Leitung von Frau Koetsier verkaufen
Getränke und selbstgemachte Waffeln

**Ab 17 Uhr**

Begrüßung durch den Bürgermeister
der Stadt Weener (Ems),
**Herrn Ludwig Sonnenberg**

Geschenkübergabe der
Kreishandwerkerschaft Leer
Wittmund an die
Stadt Weener(Ems)

**„Willkommenskultur Weener“**
ein Beitrag von Herrn Dieter Frikke

Wie bin ich in Weener angekommen bzw.
aufgenommen worden- ein Bericht von einem
Migranten / einer Migrantin

Die TEESTUBE International aus Weener
präsentiert die **„Ostfriesische Teekultur“**
Migranten/innen präsentieren ihre
Tee-Zeremonie aus ihrem Herkunftsland

**Ab 19.30 Uhr**

Öffentliche Abendvorstellung
der Theatergruppe
LOKSTOFF im Container
**„Pass.Worte – Wie Belal nach Deutschland kam“**
mit anschließender Diskussionsrunde

## Mittwoch, 16.August 2017

**8.30 - 12.30 Uhr**

Theaterstück der Gruppe
LOKSTOFF im Container:
**„Pass.Worte – Wie Belal nach Deutschland kam“**

Für die Oberschule Bunde (2 Aufführungen)
mit anschließender Diskussionsrunde

Für die Oberschule Jemgum (1 Aufführung)
mit anschließender Diskussionsrunde

*Anschließend Besichtigung und Führung*
*der Schiffe und der Ausstellungen*

## Ausstellungen:

„Hilfe für Kinder auf der Flucht“
terre des hommes

„Escape: Refugees in Bremen -
Fluchtursachen verstehen“
BeN - Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk

„Asyl ist Menschenrecht“ - ProAsyl

„Fluchtwege“ - Catharina Bockhacker

An allen drei Tagen stellt
Familie Sattler ihre Segelyacht „pacifico“
als Open-Ship in Weener vor

## Mit an Board: